

Gruppenanalyse mit Kindern und Jugendlichen

Die Gruppenanalyse hat sich in der Entwicklung der Kinder- und Jugendlichen-Gruppentherapie zu einer wirksamen und anerkannten Methode entwickelt. Der jährlich stattfindende Workshop hat im deutschsprachigen Raum wesentlich zu dieser Entwicklung beigetragen.

Der kasuistische Workshop bietet die Möglichkeit zur gruppenanalytischen Reflexion der Leitung von Kindergruppen in verschiedenen Kontexten. Supervision und Austausch mit Kollegen ergänzen sich.

Es geht dabei nicht um die Darstellung geschlossener Konzepte, sondern vor allem darum, die Alltagspraxis der Gruppenleitung unter gruppenanalytischen Gesichtspunkten zu betrachten und Kollegen für die gruppenanalytische Praxis mit Kindern und Jugendlichen zu motivieren.

Freitag 12.09. 2014

Veranstaltungsort: Seminar für Gruppenanalyse Zürich (SGAZ), Quellenstrasse 27 im Hof

17.00 bis 17.30 Begrüßung, Kennenlernen und kollegialer Austausch

Christoph F. Müller und Elisabeth Hofmann

17.30 - 18.45 Uhr Vortrag und Diskussion

„In der Gruppe von Anfang an: gruppenspezifische Ansätze in der Eltern-Kleinkind-Psychotherapie“

PD Dr. med. Fernanda Pedrina, Kinder- und Jugendpsychiaterin, Analytikerin aus Zürich

19.00 bis 20.30 Uhr Grossgruppe

Leitung: Marita Barthel-Rösing

Die **Anmeldung** nehmen Sie bitte nur über die ausführlich informierende Website vor. Maximale Teilnehmerzahl: 50
www.kindergruppenanalyse.eu

Teilnahmegebühr CHF 160 / € 134

inkl. Verpflegung am Samstagmittag

Die **Teilnahmegebühr** überweisen Sie bitte vorab auf das Konto von Dr. med. Christoph F. Müller
Zürcher Kantonalbank / Schweiz

IBAN: CH85 0070 0110 0031 9464 9

BIC (SWIFT): ZKBKCHZZ80A

Verwendungszweck: Workshop GaKiJu 2014

Bei Nachfragen kontaktieren Sie

Christoph F. Müller

chris-f-mueller@gmx.net

Tel +41 44 272 70 25

Hotelempfehlungen

Hotel St. Josef, zentral bei Altstadt, Hotel Montana Zürich, ganz in der Nähe; weitere über booking.com

Lageplan



Seminar für Gruppenanalyse Zürich (SGAZ)

Quellenstrasse 27 im Hof

8005 Zürich

Strassenbahn Nr. 4, 11, 13, 15, 17

Haltestelle Limmatstrasse/Quellenstrasse



Seminar für
Gruppenanalyse Zürich



Berliner Institut für
Gruppenanalyse e.V.



Münchener Arbeitsgemeinschaft
für Psychoanalyse e.V.

Gruppenanalyse mit Kindern und Jugendlichen 10. Kasuistischer Workshop Zur Gruppenanalyse mit Kindern und Jugendlichen 12. und 13. September 2014 in Zürich

Ein Kooperationsprojekt

des Berliner Instituts für Gruppenanalyse BIG e.V.,
des Seminars für Gruppenanalyse Zürich SGAZ,
des Instituts für Gruppenanalyse Heidelberg e.V. IGA,
der Münchener Arbeitsgemeinschaft f. Psychoanalyse e.V.
MAP

und des Arbeitskreises zur Förderung der Kinder- und
Jugendlichengruppenanalyse

Zeitplan Freitag
17.00-17.30 Begrüßung
17.30-18.45 Vortrag und Diskussion
19.00-20.30 Grossgruppe

Samstag
09.00-10.30 Fallvorstellungen
11.00-12.30 Fallvorstellungen
13.45-15.15 Fallvorstellungen
15.30-16.30 Vorstellung Curriculum
16.45-18.15 Grossgruppe

Samstag 13.09.2014 Arbeitsgruppen

In einer Arbeitsgruppe wird eine Gruppensitzung ca. 30 Minuten vorgestellt und dann gemeinsam durch einen gruppenanalytisch moderierten Reflexionsprozess untersucht.

Um eine intensive Arbeit in den Gruppen zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl pro Fall-Vorstellung auf ca. 16 Personen begrenzt.

09.00 bis 10.30 Fallvorstellungen

01 Sibylle Trumpp von Eicken u. Peter Trumpp/ München

„Die Scham geht nicht vorbei!“

Spätadoleszente Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund und divergierende, soziale Herkunft

02 Thomas Schneider/Maroldsweisach

„Ich brauch zwei Muttertagskarten, meinen Vater kenn ich nicht!“ Heterosexismus und Homophobie fordern ein Leitungspaar heraus

03 Rainer Sterne/Berlin

„Besondere Dynamik in einer kleinen Gruppe.“
2 Mädchen und 2 Jungen, Alter 15-17 Jahre,
Vergleich zu größeren Gruppen, Videosequenz

04 Dietrich Winzer/München

„Vom Body Slam zum Hip Hop Jam.“
Eine Gruppe mit 12 - bis 13-jährigen französisch-sprachigen Jugendlichen mit Migrations-Hintergrund

10.30 bis 11.00 Kaffeepause

11.00 bis 12.30 Fallvorstellungen

05 Elisabeth Hofmann/Kreuzlingen

„Gruppenanalytisches Arbeiten in Grenzsituationen.“
Kindergruppen in einem Empfangs- und
Verfahrenszentrum für Asylsuchende

06 Katrin Stumptner/Berlin

„Hoppe Hoppe Reiter, wenn er fällt dann...“
Einblicke in eine ambulante Eltern-Säuglings-
Psychotherapiegruppe

07 Robert Mayerle/Heidelberg

„Hänschen klein ging nicht allein!“
Die Entwicklung einer Jungs-Gruppe (12-14 Jahre)
von ihren schwierigen Anfängen bis heute

12.30 bis 13.45 Mittagspause

mit gemeinsamem Mittagessen

13.45 bis 15.15 Fallvorstellungen

08 Babrak Daqieq u. Gerhild Ohrnberger/Frankfurt

„Erkennt Ihr mich an? - Erkenne ich Euch an?“
Gruppenerfahrung mit minderjährigen unbegleiteten
Flüchtlingen aus Afghanistan

09 Thomas Jung/Wien

„Ich dreh noch durch, wenn niemand was sagt!“
Der Beginn einer Burschengruppe

10 Hans Georg Lehle/Ulm

„Gehalten aus dem Rahmen fallen.“
Gruppenanalyse mit Kindern im Spannungsfeld
zwischen Agieren und Symbolisieren.
Rahmungsvarianten aus zwei Gruppen mit Kindern
zwischen 9 und 13 Jahren mit Videosequenzen

15.15 bis 15.30 Pause

**15.30 bis 16.30 Vorstellung Curriculum
Arbeitskreis zur Förderung der Kinder- und
Jugendlichengruppenanalyse**

16.30 bis 16.45 Pause

**16.45 bis 18.15 Grossgruppe
Leitung Marita Barthel-Rösing/Bremen**

18.15 bis 18.30 Verabschiedung

Mitwirkende:

Dipl.-Soz.-Päd. (FH) Ilse Adami-Himmel, Herrenberg · **Dr. med. Birgitt Ballhausen-Scharf**, Berlin · **Dipl.-Päd. Marita Barthel-Rösing**, Bremen · **Babrak Daqieq**, Frankfurt · **Dipl.-Psych. Elisabeth Hofmann**, Kreuzlingen · **Dipl.-Soz. Pieter Hutz**, Berlin · **Thomas Jung**, Wien · **Dr. med. Furi Khabirpour**, Speyer · **Dipl.-Päd. Hans Georg Lehle, M.A.**, Ulm · **Robert Meyerle**, Schwetzingen · **Dr. med. Christoph F. Müller**, Zürich · **Dipl.-Soz. Gerhild Ohrnberger**, Frankfurt · **Dr. med. Fernanda Pedrina**, Zürich · **Dr. med. Gerhard Rudnitzki**, Heidelberg · **Dipl.-Päd. Rainer Sterne**, Berlin · **Katrin Stumptner**, Berlin · **Sibylle Trumpp von Eicken**, München · **Dr. med. Peter Trumpp**, München · **Dr. med. Matthias Wenck**, Ebersberg · **Dipl.-Psych. Ursula Wienberg**, Markt Schwaben · **Dipl.-Psych. Dietrich Winzer**, München · **Dipl.-Psych. Doris Wirth-Limmer**, Schweinfurt